



MAN erweitert eTruck-Portfolio zur IFAT deutlich

München, 11.04.2024

- **MAN eTruck-Portfolio steigt auf weit über eine Million mögliche Varianten von zuvor drei festen Kundenkombinationen**
- **Neue eTGX- und eTGS-mit Vielzahl an Radständen, Fahrerhäusern, Motor-Leistungen, Batteriekombinationen und Branchen-Ausstattungen flexibel konfigurierbar**
- **Leistungsfähige Nutzungsdauer der Batterien je nach Einsatz bis zu 1,6 Millionen Kilometer oder bis zu 15 Jahre**
- **Nutzlastgewinn von bis zu 2,4t durch kundenspezifische Wahl der Batterieanzahl**
- **Branchenspezifische 360 Grad eMobility-Beratung ergänzt Angebotsspektrum**
- **MAN IFAT-Pressekonferenz: 13. Mai, 10:00 Uhr, Halle C6**

MAN Truck & Bus
Dachauer Straße 667
80995 München

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Gregor Jentzsch
Telefon: +49 89 1580-2001
Presse-man@man.eu
<https://press.mantruckandbus.com/>

MAN Truck & Bus erweitert das eTruck-Portfolio für seine Kunden deutlich. Die Zahl konfigurierbarer eTruck-Varianten steigt auf über eine Million von zuvor drei festgelegten Kundenkombinationen. Die neuen Fahrgestell-Versionen des eTGX und eTGS lassen sich mit einer Vielzahl an Radständen, Fahrerhausversionen, Motor-Leistungsklassen, Batteriekombinationen, Ladeanschlusspositionen und zahlreichen weiteren branchentypischen Ausstattungen hochgradig individuell konfigurieren. MAN führt das neue 4x2- und 6x2-Fahrgestellangebot pünktlich zur IFAT ein, der Weltleitmesse für Wasser-, Abwasser-, Abfall- und Rohstoffwirtschaft, die vom 13. bis 17. Mai 2024 in München stattfindet. Sie sind die ideale Fahrzeugbasis für die große Vielfalt der Einsatzbedarfe in Kommunal- und Versorgungswirtschaft. Dank einer erwartbaren prognostizierten leistungsfähigen Nutzungsdauer von bis zu 1,6 Mio Kilometern oder bis zu 15 Jahren, je nach Art der Anwendung, sind die Batterien zudem äußerst langlebig und für den Einsatz in Kommunen äußerst geeignet.

„MAN ist im Bereich der Umwelttechnik-Fahrzeuge traditionell sehr stark aufgestellt. Dieses Know how kommt natürlich auch unseren neuen Elektro-Trucks zu Gute. Mit den neuen eTruck-Fahrgestellen gehen wir nun verstärkt

MAN Truck & Bus ist einer der führenden europäischen Nutzfahrzeughersteller und Anbieter von Transportlösungen mit jährlich rund 14,8 Milliarden Euro Umsatz (2023). Das Produktportfolio umfasst Transporter, Lkw, Busse, Diesel- und Gasmotoren sowie Dienstleistungen rund um Personenbeförderung und Gütertransport. MAN Truck & Bus ist ein Unternehmen der TRATON GROUP und beschäftigt weltweit ca. 33 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter



in Branchen Anwendungen. Damit steht unser zukunftsweisendes Elektroangebot dem bisherigen Dieselfortfolio auch bei spezialisierten Fahrzeugaufbauten in nichts nach“, sagt Stefan Schall, Head of Sales Truck, Van & Used der MAN Truck & Bus Deutschland GmbH.

Mit ihren drei, vier, fünf oder sechs modular kombinierbaren und variabel positionierbaren Batterien bieten die 18- bis 28 Tonnen-Fahrgestelle von MAN eTGX und MAN eTGS mit ihren wahlweise 333, 449 oder 544 elektrischen PS genau das, was die umfangreiche Vielzahl der Aufbau Lösungen benötigt: flexible Freiräume für Aufbaukomponenten am Fahrzeugrahmen, eine Vielzahl an mechanischen und elektrischen Antrieben für Aufbaufunktionen in verschiedenen Leistungsklassen, bis zu neun verschiedene Radstände, sechs Fahrerhausvarianten, gelenkte und ungelenkte Nachlaufachsen, Blattluft- und Volluffederungen, speziell auf die jeweilige Anwendung abgestimmte Fahrprogramme und zahlreiche weitere branchentypische Ausstattungen.

Abfallsammelfahrzeuge als Heck- oder Seitenlader, Abroll- und Absetzkipper z.B. für Bauschuttmulden, Pritschenfahrzeuge, Dreiseitenkipper und Krankipper für den Baustofftransport aber auch Schneeräumfahrzeuge oder Hubarbeitsbühnen sind neben vielen anderen Aufbau Lösungen damit auf den neuen MAN eTruck-Fahrgestellen unkompliziert realisierbar. Und das bei großen Reichweiten, denn auch für den kürzesten Radstand von 3,75 Meter sind fünf Batterien mit bis zu 400 kWh nutzbarer Kapazität verfügbar. Das entspricht bis zu 500 Kilometern Reichweite ohne Zwischenladen. Typische Tagesfahrleistungen in Kommunal- und Entsorgungsanwendungen sind so auch mit geringerer Batterieanzahl möglich. Im Gegenzug steigt die verfügbare Nutzlast um bis zu 2.400 Kilogramm.

Branchenspezifisch: umfassende eMobility Beratung von MAN

Passend zum neuen eTruck Angebot präsentiert MAN auf der IFAT das 360 Grad eMobility Consulting. Die Beratung zum Umstieg auf Elektromobilität umfasst unter anderem kundenspezifische Analysen zu Fahrzeugeinsatz und Ladeinfrastrukturbedarf. Über Kooperationen mit Ladeinfrastrukturausrüstern gehören auch die Ladesäulen selbst zum Angebot. Zudem stehen speziell auf Elektromobilität und den Bedarf der Umwelttechnologie-Branche zugeschnittene Serviceverträge und Finanzierungslösungen sowie zahlreiche digitale Services für den Einsatz der neuen Elektro-Löwen bereit.



Branchenexpertise: MAN mit umfangreichem Portfolio auf der IFAT

Neben einem neuen MAN eTGS mit Abrollkipperaufbau zeigt MAN auf der IFAT seine Fahrzeug-Expertise für verschiedenste Umwelttechnik-Aufbauten auch anhand konventionell angetriebener Exponate. Ein kompakter und wendiger Abfallsammler für Innenstädte und Fußgängerzonen auf Basis des Transporters MAN TGE und ein TGM mit Winterdienstausrüstung vertreten die Tonnageklassen von 3,5 bis 18 Tonnen. Das Angebot an branchenspezifischen Anpassungen von Fahrgestell und Kabine stellt MAN Individual auf der IFAT vor. Als Premiere im Bereich der Sicherheits- und Assistenzsysteme präsentiert MAN auf der Messe die Vereinbarkeit von Notbremsassistentenfunktion und Schneepflugaufbauplatte. Möglich macht dies ein neu positionierter Radarsensor, der nicht von der an der Fahrzeugfront montierten Platte verdeckt wird. Weitere MAN Fahrzeuge mit innovativen Aufbaulösungen sind auf den Ständen der Aufbauhersteller sowie in der Live-Demonstration „VAK Truck in Action“ auf dem Messegelände zu sehen.